



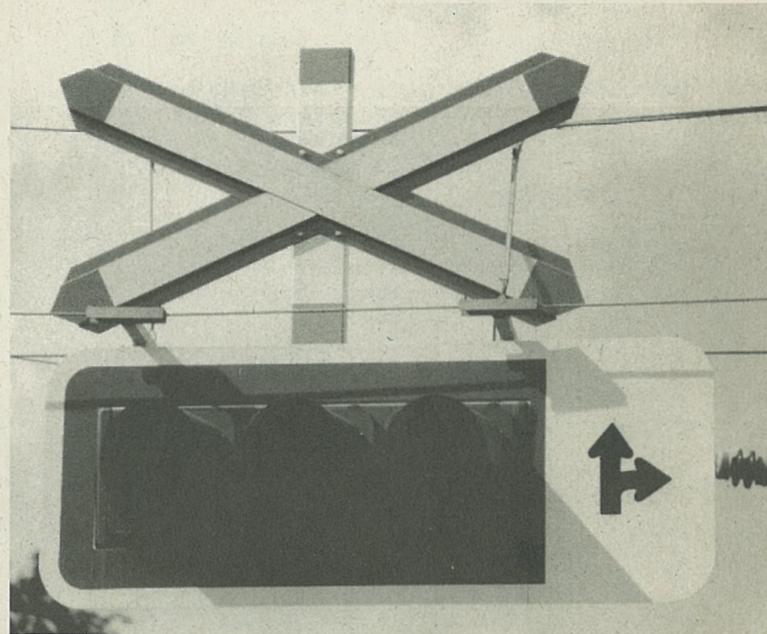
QV-Informationsabend:

Riethüsli-Tunnel

Was mehr als hundert Jahre den Charakter unseres Quartiers prägte, soll jetzt verschwinden: das Bähnli. Die Appenzeller Bahnen AB wollen für rund 76 Mio. Franken einen 1,4 Kilometer langen Tunnel vom St. Galler Hauptbahnhof in die Liebegg bauen. Die QZ hat schon verschiedentlich darüber berichtet. Damit Sie aus erster Hand über die Riethüsli-U-Bahn informiert werden und Fragen stellen können, hat der QV einen Info-Abend mit prominenter

Besetzung organisiert. Näheres dazu im Veranstaltungshinweis auf dieser Seite. Die Tunnelpläne tauchten in den 70er Jahren das erste Mal auf, sind dann aber für Jahre auf Eis gelegt worden, bis die Bahn vollends von den AB übernommen worden ist. Vor zwei Jahren hat das ETH-Institut für Transport- und Verkehrstechnik in einem Gutachten die Tunnelbahn auf St. Galler Stadt- und Teufener Gemeindegebiet befürwortet. Die AB gaben dem Projekt in der AR-Gemeinde den Vorrang, scheiterten mit der Verwirklichung aber am unerwarteten Widerstand der BewohnerInnen des Dorfes, die eine Privilegierung des Strassenverkehrs durch den Wegfall des "Dorftrams" und die Anonymität des vertrauten öffentlichen Verkehrsmittels in einer kalten Tunnelröhre befürchteten. Ein Tunnel unter dem Riethüsli verkürzt die Fahrzeit zwischen St. Gallen und Teufen um drei Minuten. Die Züge könnten im 20- oder

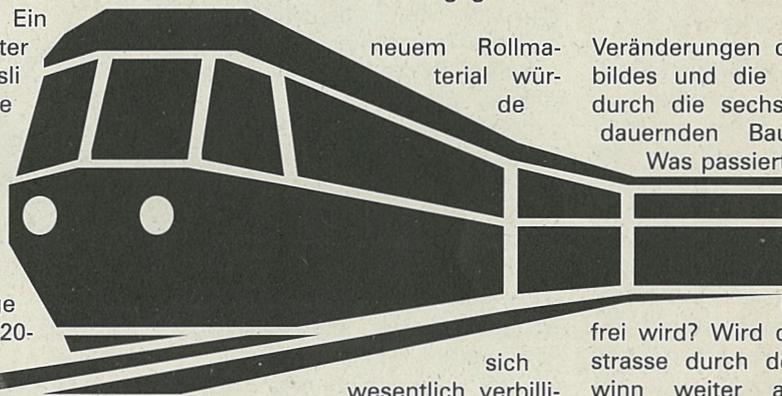
15-Minuten-Takt verkehren und nicht wie bisher alle 30 Minuten. Die Beschaffung von



Rot oder Grün für den Bahntunnel unter unserem Quartier? Die AB haben bereits grünes Licht gegeben. Wie entscheiden das Riethüsli und die Stadt St. Gallen? Teufen hat bewiesen, dass die AB nicht gegen den Willen der Bevölkerung bauen kann.

neuem Rollmaterial würde Veränderungen des Quartierbildes und die Immissionen durch die sechs Jahre lang dauernden Bauarbeiten. Was passiert mit der Fläche, die durch das Verschwinden des Bahntrasses frei wird? Wird die Teufenerstrasse durch den Raumgewinn weiter als Hochleistungsstrasse ausgebaut? Fragen, die das Riethüsli brennend interessieren. (hr)

Veränderungen des Quartierbildes und die Immissionen durch die sechs Jahre lang dauernden Bauarbeiten. Was passiert mit der Fläche, die durch das Verschwinden des Bahntrasses frei wird? Wird die Teufenerstrasse durch den Raumgewinn weiter als Hochleistungsstrasse ausgebaut? Fragen, die das Riethüsli brennend interessieren. (hr)



Riethüsli-Tunnel  
Informations- und  
Podiumsabend

Informationen über die Ausbaupläne der Appenzeller Bahnen, Podiumsgespräch und Diskussion

Mittwoch, 3. November 1993  
20.00 Uhr, Mensa der Gewerblichen Berufsschule, Riethüsli

Teilnehmer:

- Martin Vogt, Direktor Appenzeller Bahnen
  - Hans Christian Schmid, Arch. HTL, verantw. Planer
  - Klaus Beiler, Stadtingenieur
  - Arthur Stehrenberger, Naturschutzverein St.Gallen
- Gesprächsleitung:  
● Simone Schilling, Ressort Verkehr/Umwelt, QV

Wir freuen uns auf regen Besuch:  
Quartierverein Riethüsli

Aus dem Inhalt

Auch Nestweihergesellschaft im Pin-Fieber  
Nestweiher ohne Sommerpause  
Neuer Pin und sonst viel neues Seite 2

NOTIZEN

Alleinerziehende aktiv:  
Projekt für Quartier-Mittagstisch

Bald auch im Riethüsli Tatsache? Seite 3

Oskar Sturzenegger:  
Neuer Vorsteher im Schulhaus Riethüsli  
Viel Engagement Seite 3

20 Jahre Coiffure Nora:  
Haare - das schönste Kleid des Menschen

Die QZ gratuliert zum Jubiläum Seite 4

Rest.Freudenberg:  
Freudenberg-Hit: Spaghettiplausch  
Aktuelle Angebote S. 4

SPORT

SC Riethüsli:  
Vor der zweiten Saison  
Der Trainer berichtet Seite 6

Dachatelier:  
Eine kreative Oase mitten im Quartier Seite 8

SHOPS

KULTUR

AKTUELL

Im Terminkalender notieren!

## Riethüslikalender 4/93

Seit 10. September <b>Turnen für alle</b> jeweils Freitag, 18 - 20 Uhr Turnhalle Riethüsl Skiclub Riethüsl (SCR)	30. Oktober <b>Theater und Tanz</b> 19.00 - 02.00 Uhr Aula GBS Quartierverein Riethüsl
24. Oktober <b>Jugendkirchtag-Gottesdienst</b> 9.30 Uhr, Evang. Kirche Riethüsl-Hofstetten	23. November (Dienstag) 26. November (Freitag) <b>Adventskränze</b> Dachatelier, jeweils 19.00 - 22.00 Uhr
24. Oktober <b>SCR-Skiplausch-Sonntag</b> 9 Uhr, Restaurant Talhof	27. / 28. November <b>Modellieren vor Weihnachten für Erwachsene und Kinder</b> Dachatelier, 14.00 - 17.00 / 9.00 - 16.30 Uhr
26. Oktober - 23. Nov. <b>Papierschöpfen</b> Dachatelier, jeweils Dienstag, 19.00 - 21.30 Uhr	27. November SCR Chäsplausch und Saisoneroöffnung 19.00 Uhr Rest. Talhof
28. Oktober - 2. Dezember <b>Herstellen von Holzspielzeug</b> Dachatelier, jeweils Donnerstag, 19.00 - 21.30 Uhr	3. - 6. Dezember <b>Klausubesuche KAB</b>
3. November <b>Info Riethüslitunnel</b>	25. / 26. Dezember <b>SCR-Hütten-Treff Ebenalp</b>

### Theater und Tanz

Um gewissen Ermüdungserrscheinungen vorzubeugen, führt der QV dieses Jahr kein "traditionelles" Quartierfest durch. Trotzdem soll niemand zu kurz kommen, soll Platz sein für ungezwungenes Stelldichein: Am Theater und Tanzabend vom 30. Oktober. Das Programm ersehen Sie aus dem beiliegenden Flugblatt. Der QV und das OK freuen sich auf einen stimmungsvollen und erfolgreichen Abend. (wl)

### In eigener Sache

Haben Sie Ihre Quartier Zitig noch wiedererkannt? Sie hat ein längst fälliges "Face-Lifting" erfahren. Wir hoffen, dass Sie Ihnen im neuen Kleid gefällt und freuen uns über Ihre Reaktionen.  
Willi Leopold / Gestalter

Es war nicht zu übersehen. Beim Nestweiher tat sich während der Sommermonate einiges. Baumaschinen, aufgegrabene Strassen und der abgesenkte Wasserspiegel liessen auf umfangreiche Arbeiten schliessen. Weil die Wasserzufuhr von Oberhofstetten und vom Watt oft ungenügend ist und in Trockenperioden manchmal ganz ausfällt, haben Mitarbeiter des Wasserbauamtes in wochenlanger Arbeit eine Zuleitung von Ueberwasser - kein Trinkwasser - erstellt. Es kann dem Weiher je nach Bedarf zugeführt werden, weil durch den undichten Damm ein ständiger Wasserverlust entsteht. Auf die teuren Trinkwasserspritzen aus dem Hydranten kann in Zukunft verzichtet werden. Die Wasserqualität ist nach der Sanierung konstant besser geworden. Nach der Reparatur der Zuleitung zum mittleren

Der Vorstand berichtet:

## Quartierverein-News

### Seifenkistenrennen eine Seifenblase?

Nach der durch Vorschriften erzwungenen Absage des für 1992 geplanten Seifenkistenrennens hat sich Ressortleiterin Erika Streule im Frühling nochmals nach den Möglichkeiten eines Plauschseifenkistenrennens mit fantasievollem selbstgebastelten "Boliden" bei der Stadtpolizei erkundigt. Die Antwort lautete wiederum, dass ein Rennen auf öffentlichem Grund nur mit den offiziellen "Listabausätzen" möglich ist. Nachdem aber in anderen Städten Seifenkistenrennen im vom Vorstand gewünschten Stil durchgeführt wurden, hat sich der Vorstand nochmals erkundigt. Eine Antwort steht noch aus. Hoffentlich Positive in der nächsten QZ. (wl)

### Quartiertreffpunkt

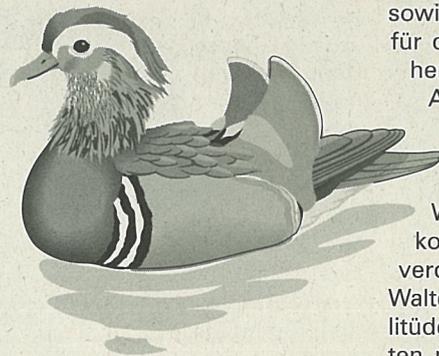
Wegen Arbeitsüberlastung des Projektleiters, Willi Leopold, konnte das für nach den Sommerferien vorgesehene Treffen mit Interessierten noch nicht durchgeführt werden. Er hat sich vorerst - nach dem Gestalten dieser QZ und "reif für die Insel" - in die Ferien verabschiedet und will das Projekt im Herbst mit neuem Elan in Angriff nehmen. (wl)

### VIVA - es lebe die Solidarität

Wie Franz Welte in den St. Galler Nachrichten aus der Solidaritätsaktion der VIVA einen Angriff auf die Vereinigten Quartiervereine konstruiert hat, liegt jenseits jeglicher journalistischer Verantwortung. Mehr darüber in der nächsten QZ - nach der Präsidentenkonferenz der Vereinigten QV's. (wl)

Neues vom Nestweiher:

## Nestweiher ohne Sommerpause



sowie allen ihren Mitarbeitern für den grossen Einsatz ganz herzlich.

Am 11. Juli bekam der Nestweiher Zuwachs drei Eiderenten, ein Männchen und zwei Weibchen. Diese willkommene Bereicherung verdanken wir Agnes und Walter Wildhaber von der Solitüdenstrasse. Sie beide feierten mit diesem Geschenk ihren 70. Geburtstag. Dafür dankt die Nestweiher-Gesellschaft sehr herzlich und wünscht den grosszügigen Spendern alles Gute, beste Gesundheit und viel Freude an ihren "Vogelkindern". Ab Herbst gibt es nummerierte Nestweiher-Pins. Der Abholpreis beträgt fünf Franken. Inklusive Versand kosten die Pins sieben Franken. Bestellungen nimmt entgegen: Rita Romer  
Oberhofstettenstr. 94  
Telefon 27 80 05. (em)

Springbrunnen prasselt die Wasserfontäne nun wieder aus alter Höhe herab und bringt etwas mehr Bewegung in die hinteren Regionen des Weiheres.

Nach einer Verjüngungskur durch Heckenschnitt und Mähen der Wiesen hat das Gartenbauamt auch die Umgebung verschönert und als Tüpfchen auf dem i neue, bequeme Bänke aufgestellt. Wir danken Herrn Kretzer vom Wasserbauamt und Herrn Roelly vom Gartenbauamt

Alleinerziehende werden aktiv:

## Quartier-Mittagstisch geplant

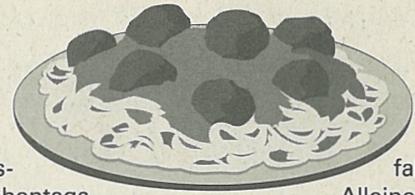
Die Stundenpläne der Schulen und die Öffnungszeiten der Kindergärten nehmen wenig Rücksicht auf den Tagesablauf der berufstätigen Alleinerziehenden. Die Kinder sind in der Regel zwischen neun und elf und zwischen 14.00 und 16.00 Uhr ausser Haus. In der Zwischenzeit müssen die Mütter oder Väter präsent sein. Es gibt kaum ArbeitgeberInnen, die Rücksicht auf dieses familiäre Timing nehmen. Die Folgen sind Stress und eventuell der Verzicht auf einen interessanten Arbeitsplatz. Ines Hiltbrand und Liza Flütsch, zwei alleinerziehende Mütter aus dem Riethüsli, wollen sich jetzt mit der Organisation eines Quartier-Mittagstisches Luft verschaffen und suchen weitere Mütter und Väter, die

ebenfalls Kindergarten-, Schul- und Arbeitszeit nicht unter einen Hut bringen.

"Wir wollen uns selber helfen", sagen die beiden jungen Frauen und lassen öffentliche Gelder und Behördenhilfe vorerst aus dem Spiel. "Für den Anfang bräuchten wir fünf flexible Mütter und Väter, die gemeinschaftsfähig sind. Einmal in der Woche bekochten sie abwechselungsweise am Mittag unsere Kinder. Sie würden das Essen auf eigene Rechnung selber einkaufen und zusammen mit den Kindern zubereiten. Die anderen Alleinerziehenden in der Selbsthilfegruppe hätten dann den Mittag für sich und könnten arbeiten oder wichtige Besorgungen machen." Der Quartier-Mittagstisch soll ganz unkompliziert organisiert

werden und ausschliesslich wochentags der Entlastung der Alleinerziehenden dienen. "Je nach der Zusammensetzung der Kinder-Betreuung könnte die Idee auch mit Aufgabenhilfe und Spielen verbunden werden. Wegen der nötigen Räume mit Kochgelegenheiten und Platz zum Essen wollen wir, sobald die Selbsthilfegruppe steht, bei der Schule oder bei der Kirche nachfragen", sagen die initiativen Mütter.

Seit August dieses Jahres führt das Schulamt der Stadt St. Gallen im Tschudiwies das Pilotprojekt Quartier-Mittagstisch durch. Das Bedürfnis ist gross und die Erfahrungen sind gut. - "Ein Bedürfnis besteht auch in unserem Quartier, weil hier eben-



falls viele Alleinerzie-

hende wohnen", sagen die Mütter. "Pflegefamilien zur Lösung des Zeit-Kinder-Problems oder Horte sind nicht jederfraus und jedermanns Sache. Zudem ist es auch ein Kostenfaktor. Wir stellen uns die Lösung des Problems auf einem ausgesprochen gemeinschaftlichen Hintergrund vor. Die Kinder sollen während der Abwesenheit des Elternteils nicht einzeln in einer Familie versorgt werden, sondern diese Zeit in einer Gruppe verbringen können." Wer daran interessiert ist einen Quartier-Mittagstisch im Riethüsli auf die Beine zu stellen und in der Selbsthilfegruppe aktiv mitmachen will, ruft Ines Hiltbrand an: Telefon 27 01 81. (hr)

Maria Hufenus weiss was zu erzählen:

## Stadtführung mit Humor

Die Stadtführung für Daheimgebliebene - eine gelungene Veranstaltung des QV während der Sommerferien - begann beim Rathaus. Maria Hufenus, Stadtführerin von Beruf und wohnhaft in unserem Quartier, stellte uns am Sitz der Verwaltung St. Gallen zunächst als Baustelle vor. Dann zeigte sie uns die moderne Stadt. Ihre Noten für die St. Galler Neuarchitektur waren nicht besonders, weil in anderen Städten ziemlich dasselbe zu sehen ist. Die Neubauten gleichen sich wie ein Ei dem anderen. Anders bei den Jugendstilhäusern. Sie sind Teil der Geschichte St. Gallens als Stickereistadt. Bahnhof- und Postbau geben Zeugnis von der reichen Gallusstadt. Dass der heutige Bankverein einst der Börsenpalast war und für Bankgeschäfte nur zwei Räume zur Verfügung standen, wussten die wenigsten von uns. Beim Rundgang

mit Frau Hufenus machten wir auch Bekanntschaft mit der Erkerstadt und mit der Stadt Vadians, des St. Galler Arztes, Humanisten und Reformators. St. Gallen hat auch einige schweizerische Premieren vorzuweisen: das erste feste Theater, das erste Hallenbad und die ersten Kuriere, die als eine Art Vorläufer der heutigen Post Lyon und Nürnberg mit St. Gallen verbanden.

Die interessierten ZuhörerInnen, ob jung oder etwas älter, lauschten gleichermassen gebannt den spannenden und mit humorvollen Einlagen gespickten Ausführungen der Stadtführerin. Den Abschluss der eindrucklichen Tour bildete der Abstecher zum Kloster, das sich uns vom Durchgang beim Regierungsgebäude mit seiner Prunkfassade und dem prächtigen Platz in seiner ganzen Schönheit präsentierte. - Herzlichen Dank, Frau Hufenus. (em)

Oskar Sturzenegger:

## Neuer Vorsteher im Schulhaus Riethüsli

Die Wahl kam für Oskar Sturzenegger, seit 1974 Mittelstufenlehrer im Schulhaus Boppartshof, überraschend. Sein Wunsch, im Wohnquartier Schule geben zu können, hat sich damit erfüllt. Oskar Sturzenegger möchte auch weiterhin in erster Linie Primarlehrer sein. Das Vorsteheramt bedeute vor allem Administration und Organisation, sagt er. Von seinen Buben und Mädchen in der vierten Klasse kannte er schon einige vom Sehen. Der neue Schulvorsteher hat es sich auch nicht nehmen lassen, sämtlichen Klassen einen Besuch abzustatten, um so den ersten Kontakt mit den fast 250 Kindern (inkl. die Deutschklassen für Ausländerkinder) herzustellen. Oskar Sturzenegger legt grossen Wert auf Begegnungen. Es kommt ihm daher

sehr gelegen, dass er zu Fuss zur Schule gehen kann. Er möchte das Schulhaus im Quartier weiter verankern und denkt dabei auch an eine ausserschulische Nutzung im Rahmen des Möglichen, beispielsweise durch den Quartierverein. Die Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls unter den Schulkindern ist dem neuen Vorsteher sehr wichtig. Dies soll durch gemeinsame Anlässe, z. B. Musizieren oder Adventsfeiern, gefördert werden. Wir heissen Oskar Sturzenegger herzlich willkommen und wünschen ihm viel Befriedigung als Lehrer und Vorsteher im Schulhaus Riethüsli. (em)



Haare - das schönste Kleid des Menschen

## 20 Jahre Coiffure Nora

**N**ita Hauenstein, Inhaberin des Coiffure-Salons Nora an der Teufenerstrasse 150, feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Geschäftsjubiläum. Die QZ gratuliert ganz herzlich zu diesem Anlass. Frau Hauenstein geniesst die Treue und Freundschaft ihrer langjährigen Kundinnen und Kunden. Grosse Freude bereiten ihr die Kinder. Sie bringen Leben ins Geschäft. Farbige Kaugummis lassen bei diesen Besuchen Kinderherzen höher schlagen. Frau Hauensteins Beruf erfordert vor allem Kreativität, Einfühlungsvermögen und Anpassungsfähigkeit. Mal wollen die Köpfe lockig, mal wellig, mal trotzig sein. "Haare", sagt Frau Hauenstein, "bedeuten Leben. Sie sind das schönste Kleid des Menschen." Die Arbeit im Coiffure-Salon gleicht oft dem eines Seelendoktors. Frau Hauenstein ist eine beteiligte ZuhörerIn, wenn ihre Kundschaft von den Sorgen und Freu-

den des Alltags berichtet. Aber auch lustige Geschichten, lebhaftige Diskussionen und Neuigkeiten machen die Runde bei unserer Quartier-Coiffeuse. Dazu gibt es immer eine gute Tasse Kaffee. Das gute Team von Coiffure Nora wird ergänzt und bereichert durch die Teilzeitangestellten Lilo Bieri und Ottilia Eicher. In der Freizeit tauscht Nita Hauenstein Kamm und Schere gegen Pinsel und Farbe und widmet sich der Malerei. Die kreativen Eigenschaften der Quartier-Coiffeuse



und ihre Fähigkeit im Umgang mit den Menschen lassen einen Besuch bei Coiffure Nora zum Erlebnis werden. (hk)

Sonniger Süden im Quartier:

## Freudenberg

**R**occo und Lydia Rauseo vom Restaurant Freudenberg bringen den sonnigen Süden in unser Quartier. Am 3. September wurde ihr neu eingerichtetes Grotto eröffnet. Ausgeschenkt werden in dieser gemütlichen Ambiance drei verschiedene Rotweine vom Fass. Aus diesem Anlass werden - heute ganz aktuell - spezielle Freudenberg-Pins verkauft. Im weiteren offeriert die Familie Rauseo jeden Sonntag von 09.00 bis 12.00 Uhr einen reichhaltigen Brunch (Frühstück à la discrétion) für die ganze Familie. Der Preis hierfür beträgt Fr. 18.-. Kinder bis sechs Jahre essen gratis. Für Mitglieder des Quartiervereins gibt es im Monat Oktober einen ganz speziellen Freudenberg-Hit (untenstehender Coupon). Wir wünschen Rocco und Lydia Rauseo viel Erfolg und den Gästen "en Guete". (hk)

Coupon für Mitglieder des Quartiervereins Riethüslis:

**FREUDENBERG-HIT**  
**SPAGHETTI UND 1 BOCCALINO**  
**NUR FR. 9.99**  
 Angebot gültig jeden Samstag, ab 17.30 Uhr, bis 30. Oktober 1993!

**Restaurant FREUDENBERG**  
 Lydia und Rocco Rauseo, Teufener Strasse 94  
 9000 St. Gallen, Telefon 071 27 70 19

**VIESMANN**  
**KESESEL**

Vitola-biferral, der Tieftemperaturkessel mit zweischaligen Heizflächen und Computer-Sparelektronik verbraucht bei Modernisierung der Heizungsanlage bis zu 40% weniger Öl oder Gas.

Die Umwelt wird durch diese Energieeinsparung und durch die saubere Verbrennung bis zu 50% entlastet. Fragen Sie Ihre Heizungsfirma oder schreiben Sie uns.

**VIESMANN**

Viessmann (Schweiz) AG  
 Hårdlistrasse 11  
 8957 Spreitenbach  
 Telefon 056 72 67 11

**Heizkosten  
 bremsen**

**Umwelt  
 entlasten**

R. Teucher, Verkaufsleiter, Tel. 071 27 43 55

Wir beraten und bedienen  
Sie gerne an einem unserer  
Schalter in

St.Gallen Zentrum (20 31 31)  
St.Gallen-Bruggen (28 11 28)  
St.Gallen-Langgasse (25 12 15)  
St.Gallen-Neudorf (37 11 88)  
Kassastelle Kantonsspital (25 91 62)



**St. Gallische  
Kantonalbank**  
Der direkte Weg

**Lassen Sie sich  
verzaubern...**



**Die perfekte  
Haarpflege  
für Sie und Ihn**

**20 Jahre**

**COIFFURE NORA**

Nita Hauenstein-Fürer  
Teufenerstrasse 150  
9012 St.Gallen

Telefon 071 27 74 86

Leopold W&PB SG



**Ihr  
Trumpf**

**nahe liegend...**

Käsespezialitäten  
Milchprodukte  
Früchte und Gemüse  
täglich frisch  
Hauslieferdienst  
ab Fr. 20.-

**Ihr Quartiergeschäft**

Riethüsli  
Teufenerstr. 145  
9012 St.Gallen  
Telefon 071 27 84 12

**CHRISTEN**

Leopold W&PB SG

**COMEDIA**

- ✓ Gute Literatur
- ✓ Comics
- ✓ Musik aus Afrika, Lateinamerika,  
Asien, der Karibik und Reggae

**COMEDIA**

**Die aktuelle Buchhandlung**

Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen  
Telefon 071 25 80 08

Jede Woche frisch  
vom Rauch:

Felchen  
Forellen  
Neu: Rauchlachs!

Frühzeitige Bestellung = Ihr Vorteil!  
Telefon 071 / 27 06 25  
Max Degonda, Fischräucherei,  
Wattstrasse 2, St.Gallen-Riethüsli



Leopold W&PB SG

**Bäckerei-Restaurant**

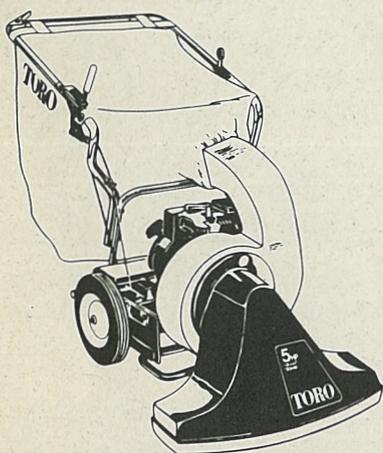
**Talhof**

**Riethüsli**

Mit höflicher Empfehlung:  
Familie H. Huber-Baldegger  
Telefon 071 27 96 72

**Schreinerei  
und Innenausbau  
St.Gallen**

Ruhbergstrasse 57 a  
Telefon 071 27 80 20



Rasenmäher Schneefräsen Motorsägen

**GRUBENMANN** A G

9012 St.Gallen Solitüdenstr. 1 071/27 76 61  
Gartengeräte-Center Werkzeugschärferei

**Gottlieb Bürkler**

dipl. Schreinermeister

Schreinerei  
Innenausbau  
Möbel  
Reparaturen

9000 St.Gallen  
Treuackerstrasse 32-34  
Telefon 071 27 80 40

Zu jedem Vertrag liefert Ihnen  
die «Winterthur» ein ganzes Paket  
erstklassiger Dienstleistungen.



**winterthur**

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Generalagentur St.Gallen-West  
Zürcherstrasse 172, Telefon 28 28 01

Agentur St. Georgen  
Wiesenstrasse 37, Telefon 22 12 20

Nach erfolgreichem ersten Jahr:

## SC Riethüsli vor seiner zweiten Saison

Unsere erste Meisterschaftssaison konnten wir auf dem guten dritten Schlussrang beenden, womit wir das gesteckte Minimalziel erreicht haben. Auf die Ende August begonnene neue Saison haben wir uns einiges vorgenommen. Es ist unser erklärtes Ziel, dieses Jahr den Aufstieg in die vierte Liga anzupfeilen, wofür wir in der Sommerpause auch einige Anstrengungen unternommen haben. So wurde vorerst einmal unser ganzes letztjähriges Rückruden-Kader zusammengehalten, mit all den Erfahrungen, die während der letzten Saison gesammelt werden konnten. Daneben hatten wir drei in jeder Hinsicht gute Neuzuzüger aufnehmen können, die absolut zu uns passen. Ein gutes Zeugnis stellt uns sicher die Tatsache aus, dass sich diese Zuzüger (und noch einige mehr), selber bei uns gemeldet haben und auf eigenen Wunsch zu uns wechseln wollten. Anscheinend hat sich der besondere "Geist" beim SC Riethüsli bereits herumgesprochen. Ende Juli haben wir mit ei-



nem 21 Mann starken Kader die Vorbereitungen auf die Spiele gestartet. Diese wurden für die meisten Kicker zu einer ziemlichen Tortur, standen doch vier Wochen lang je zwei sehr happige Trainingseinheiten auf dem Programm. Zusätzlich bestritten wir auch noch fünf Vorbereitungsspiele, welche alle (z. T. hoch) gewonnen werden konnten. In dieser Zeit wurden manche Flüche ausgestossen, so die Kraft überhaupt noch vorhanden war dazu. Weil der Trainingsbesuch bereits in dieser Phase sehr gut war, werden

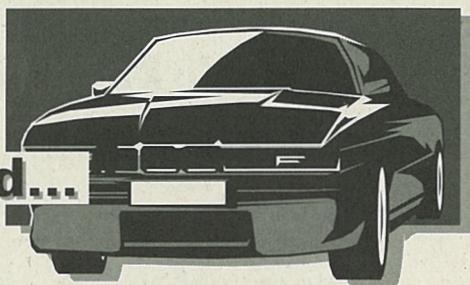
sich die Torturen mit Sicherheit auch auszahlen. So war es denn eigentlich nicht verwunderlich, dass uns das Startspiel geglückt ist. Dass wir aber den letztjährigen Gruppenzweiten (nicht in unserer Gruppe) - Winkeln - gleich mit 6 : 0 nach Hause schicken würden, das hätten sich auch die grössten Optimisten unter uns nicht träumen lassen. Fairerweise muss hier erwähnt werden, dass dieses Resultat auch um etwa drei Tore zu hoch ausgefallen ist. Das 2 : 0 fiel erst in der 75. Minute! Die weiteren Vor-

rundenspiele kann ich wegen dem frühen Redaktionschluss für diese QZ-Ausgabe noch nicht kommentieren.

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit benützen, etwas Werbung in eigener Sache zu machen: Unsere Heimspiele finden auf dem Platz der Gewerbeschule Riethüsli statt. Entsprechende Plakate im Quartier weisen jeweils darauf hin. Es wird immer eine Festwirtschaft mit Grill geführt (bei schlechter Witterung überdeckt). Auch auf dem Platz wird Ihnen einiges geboten, wie Sie den obigen Resultaten entnehmen können. Benutzen Sie die Gelegenheit an den Sonntagnachmittagen für einen Familienspaziergang ins Tal der Demut. Sie werden es nicht bereuen.

Danken möchte ich bei dieser Gelegenheit unseren vielen Helfern, Gönnern, Sponsoren und Matchtippern (Anm. Red. Natürlich gilt für die Aufzählung auch die weibliche Form). In dieser Saison sponsort uns die Firma H. Antenen AG, St. Georgen, mit zwei neuen Tenüs. Besten  
*Fortsetzung Seite 8*

**Damit Ihre  
Fahrt zum  
Vergnügen wird...**



### CASMA Automobile AG

- HYUNDAI-Vertretung
- Reparaturen aller Marken
- Immer günstige Occasionen am Lager
- Teilzahlung / Leasing / Tausch möglich
- Ankauf aller Automarken
- Samstag morgen offen

CASMA Automobile AG  
Casciaro Franco • Maglione Vincenzo  
Teufenerstrasse 166 • 9012 St.Gallen  
Telefon 071 / 28 88 33 • Fax 071 28 88 34

### AGROLA Tankstelle

Wo Service noch zählt...

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
07.30 - 12.00 Uhr • 13.00 - 18.30 Uhr  
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr  
Übrige Zeiten Notensautomat oder ab  
20.00 Uhr und Samstag / Sonntag  
Telefon 077 / 96 29 28

Es bedient Sie: Peter Wittweiler

APPENZELISCHE  
RHEUMALIGA  
BEIDER RHODEN



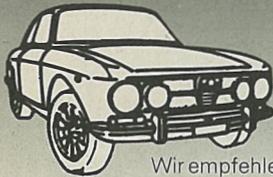
### Rheuma- Wassergymnastik

für alle, die an Rheuma leiden  
und aktiv etwas gegen Rheuma  
tun wollen.

Die Kurse werden am Freitag,  
nachmittags und abends, in der  
Berit Klinik in Teufen abgehalten.  
Der Eintritt ist jederzeit  
möglich. Auskunft erteilt gerne:  
Frau M. Stäheli, Teufen  
Telefon 071 / 33 35 03

# HANS BIGGER CARROSSERIE

RIETHÜSLISTRASSE 6-8 - 9012 ST.GALLEN  
TELEFON 071 27 02 27



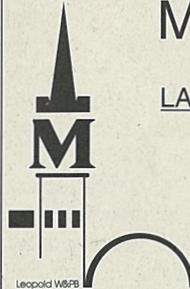
Wir empfehlen uns für:

- ➔ Spenglerei
- ➔ Lackiererei
- ➔ Glas-Service
- ➔ Abschleppdienst
- ➔ Ersatzwagen
- ➔ Autohandel
- ➔ Auspuff-Reparaturen

Die gute Fachwerkstatt seit 1955

## Coiffure Bernadette

Teufenerstrasse 88  
9000 St.Gallen  
Telefon 071 27 01 30



## M. KALKAN

METZGEREI  
LAMMSPEZIALITÄTEN  
FRÜCHTE  
GEMÜSE  
LEBENSMITTEL

TEUFENERSTRASSE 119  
9000 ST.GALLEN  
TEL. 071 / 27 02 84

## Speiserestaurant



## Riethüsli

Teufenerstr. 151  
9012 St. Gallen  
Tel. 071 27 88 30

Ihr Treffpunkt  
im Quartier!

Restaurant - Tagesbar - Sali -  
Sitzungsraum - warme Küche  
11.30-14.00/18.00-22.00 Uhr

Alles unter einem  
Dach —

vom gepflegten Zimmer  
bis zum gedeckten Tisch

genügend Parkplätze

Terrasse



9000 St.Gallen, Teufenerstr. 95, Tel. 071 27 88 11  
Fax 071 28 33 80

WO MAN SICH TRIFFT...



Dä Plausch!

## Restaurant FREUDENBERG

Leopold W&FB

Lydia und Rocco Rausedo  
Teufener Strasse 94  
9000 St.Gallen, Telefon 071 27 70 19

- ...im Quartierbeizli
- ...zum Jass
- ...im Speisesäli
- ...im Sitzungszimmer
- ...in der Pin-Ecke

Elektrische Installationen,  
Projekte, Service, Reparaturen,  
Stark- und Schwachstromanlagen,  
PTT-Fachhändler

## stampflitz

Elektrotechnische Unternehmung  
Inhaber W.S.Bösch  
Mühlenstrasse 24, St.Gallen  
Telefon 22 75 70



Bauen ist keine Glückssache -  
wenn Sie den richtigen Partner wählen!



9012 St. Gallen 071/27 84 03



## Kloster-Drogerie

Stefan Fehr  
Am Gallusplatz  
9000 St.Gallen  
Tel. 071 23 33 48

Naturheilmittel  
Heilkräuter  
Reformprodukte  
Umweltfreundliche Reinigungsmittel

*Nachtkerzenöl für  
beschwingte Tage!*



Leopold W&FB

### Prämenstruelle Beschwerden?

Erleben Sie die "kritischen Tage" vor der Periode mit

- Kopf- und Rückenschmerzen?
- Spannungsgefühl in den Brüsten?
- angeschwollenem Bauch?
- Gewichtszunahme?
- geschwollenen Knöcheln, Beinen, Fingern?
- Flüssigkeitsretention (Zurückhaltung)?

### Ein Naturereignis - Nachtkerzenöl

Durch schonendes Kaltverfahren gewonnenes Samenöl der Nachtkerze "Oenothera biennis", in Gelatinekapseln verarbeitet.

Bei 62 Prozent der Frauen verschwanden die Beschwerden ganz, bei 22 % zum Teil!

Bon für Gratisbroschüre

Name

Adresse

Ort

Das Dachatelier stellt sich vor:

## Eine kreative Oase mitten im Quartier



Seit zwölf Jahren gibt es ihn schon, den Verein Dachatelier an der Teufenerstrasse 75. Vielen BewohnerInnen im Riethüsli mag er bekannt sein, weil sie dort selber bereits Kurse besuchten. Andere fragen sich vielleicht schon seit längerem beim Vorbeigehen, was wohl hinter dem Namen steckt und was auf diesem, von üppigem Grün umgebenen, leicht verwahrlosten Areal vor sich geht. Begonnen hat es damals ganz

bescheiden, als Elsbeth und Jaosy Murer im Dachgeschoss der ehemaligen Fuhrhaltereier einen grossen Arbeitsraum mieteten. Daher der Name "Dachatelier". Nach und nach konnten von der Stadt weitere Räume und Gebäude gemietet werden, so dass heute etwa acht Kursräume, mehrere Ateliers, Probe- und Lagerräume zur Verfügung stehen. Einzelne Räume werden auch an Private oder Institutionen stunden- oder tageweise weitervermietet, für Feste, Ausstellungen, Vorträge, Sitzungen etc.

Der Verein Dachatelier ist in erster Linie ein Forum für Werken und Gestalten. Rund 20 qualifizierte KursleiterInnen bieten jährlich über 60 Kurse in den Bereichen Malen/Farbe, Papier, Textil, Keramik, Holz, Druck, Sprache und Schrift an. Das Dachatelier versteht sich aber auch als ein Ort der kulturellen Begegnung. Da finden Workshops und Lesungen statt. Musik- und Theateraufführungen haben ebenso Platz wie Ausstellungen und Fachtagungen. Alle zwei Jahre werden auf dem Areal mit viel Idealismus und grossem Aufwand Kulturtage organisiert,

jeweils zu einem bestimmten Thema.

Natürlich erfordern all diese Aktivitäten sehr viel Organisation und Einsatz, welcher vom Vorstand und einzelnen Mitgliedern in freiwilliger Fronarbeit geleistet wird. Der jährlichen Hauptversammlung geht beispielsweise jeweils ein Putz- und Verschönerungstag voraus, wo längst fällige Arbeiten in Haus und Garten in gemeinsamem Frondienst verrichtet werden. Trotz vieler freiwilliger HelferInnen sind manchmal die Grenzen des Machbaren er-

reicht, weshalb sich der Verein schon lange eine handwerklich begabte Person aus dem Quartier wünscht, die sich gegen Bezahlung in Teilzeit der anfallenden Hausmeisterarbeiten annehmen könnte.

Sind Sie neugierig geworden auf unseren Verein? Kommen Sie doch bei Ihrem nächsten Spaziergang durchs Quartier einmal unverbindlich vorbei, vielleicht finden Sie in aller nächster Nähe genau den Kurs, den Sie schon lange gern besucht hätten.

Christina Schlatter Dachatelier



### Fortsetzung von Seite 6:

Dank dafür. Ebenfalls Dank gebührt Margrith Zähler für ihr fleissiges Waschen unserer Tenüs. Ferner bedanken wir uns bei weiteren Sponsoren: Rest. Liebegg, Riethüsli, Rest. Adler, St. Georgen, Rest. Traube, St. Georgen, Rest. Eintracht und s'Danny aus dem Osten der Stadt sowie bei den Lebensmittelgeschäften Christen, Riethüsli, Metzgerei Bechinger, St. Georgen, Bäckerei Huber, Riethüsli, und bei der Firma WAKO-Sport, Teufen. Nicht vergessen wollen wir selbstverständlich mit unserem Dank all die Gönner und Gönnerinnen, auf die wir ebenso angewiesen sind.

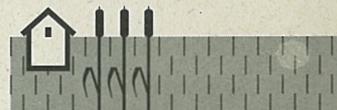


#### Aus dem SC Riethüsli-Spielplan '94

10. April	Amriswil - Riethüsli
17. April	Riethüsli - Bruggen
24. April	Ban St. Gallen - Riethüsli
1. Mai	Riethüsli - Romanshorn
8. Mai	Bischofszell - Riethüsli
15. Mai	Riethüsli - St. Otmar
29. Mai	Fortuna - Riethüsli
5. Juni	Riethüsli - Abtwil

Chef Fussball und Trainer SC Riethüsli Christian Brassel

### QUARTIERVEREIN RIETHÜSLI ST.GALLEN



#### Vorstand

Präsident: Willi Leopold  
Teufenerstrasse 121 b, Tel. 27 84 64

Vizepräsidentin: Heidi Kundela Graf  
Oberhofstettenstr. 88, Tel. 27 72 21

Aktuar: Marcel Albrecht  
Fellenbergstrasse 73, Tel. 27 75 44

Kassier: Marcel Tschirky  
Fellenbergstrasse 69, Tel. 27 03 82

Verkehr / Umwelt: Simone Schilling  
Hochwachstrasse 16, Tel. 27 80 46

Freizeit / Kultur: Erika Streule  
Solitüdenstrasse 31, Tel. 27 67 54

Öffentlichkeitsarbeit:  
Harry Rosenbaum, Obere  
Berneggstr. 80, Tel. 27 69 04 / 59

Mitgliederbeitrag Fr. 10.- pro Person

#### Impressum:

Verantwortliche Redaktion und Adresse für Leserbriefe:  
Harry Rosenbaum (hr), Obere  
Berneggstrasse 80, 9012 St.Gallen

MitarbeiterInnen dieser Nummer:  
Helen Kühne (hk), Willi Leopold (wl),  
Erika Mangold (em)

Gestaltung / Desktop:  
Leopold Werbe- & PR-Beratung  
Druck: Rüdiger AG, St.Gallen

Erscheinungsweise:  
4 x jährlich Ende Dezember, März,  
Juni, September

Inserate: Insetaritarif Oktober 1991  
Adresse: Erika Mangold,  
Altmannstrasse 12, 9012 St.Gallen,  
Telefon 071 27 97 10

Auflage: 1600 Exemplare